



# Jahresbericht 2023



**Gemeindeversammlung**

**Donnerstag, 18. April 2024, 20.00 Uhr,  
Mehrzweckhalle Moos**

# Inhaltsverzeichnis

1	Überblick Jahresrechnung 2023 .....	3
1.1	Gesamtbeurteilung und Antrag des Gemeinderats .....	3
1.2	Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Oberiberg betreffend Jahresrechnung 2023.....	4
1.3	Gesamtübersicht .....	5
1.4	Nachtragskredite zur Genehmigung .....	6
2	Erfolgsrechnung.....	8
2.1	Gestufter Erfolgsausweis .....	8
2.2	Erfolgsrechnung nach Funktionen .....	9
2.3	Erfolgsrechnung nach Funktion und Arten .....	10
3	Investitionsrechnung.....	17
3.1	Investitionsrechnung nach Arten.....	17
3.2	Investitionsrechnung nach Funktionen .....	18
3.3	Investitionsrechnung nach Funktion und Arten .....	19
4	Bilanz.....	20
5	Geldflussrechnung .....	21
6	Anhang zur Jahresrechnung.....	22
6.1	Angaben zum angewandten Regelwerk und zu den Bilanzierungsgrundsätzen.....	22
6.1.1	Angewandtes Regelwerk und Abweichungen .....	22
6.1.2	Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze .....	22
6.1.3	Spezifische Bilanzierungsgrundsätze .....	23
6.2	Eigenkapitalnachweis .....	26
6.3	Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital .....	27
6.4	Rückstellungsspiegel .....	28
6.5	Beteiligungsspiegel .....	29
6.6	Gewährleistungsspiegel / Eventualverpflichtungen.....	30
6.7	Sachanlagenpiegel Finanz- und Verwaltungsvermögen.....	31
6.8	Darlehensübersicht .....	32
6.9	Kennzahlen.....	33
7	Statutenänderung des Zweckverbandes für die Kehrrechtbeseitigung im Linthgebiet.....	34
	Traktandenliste.....	37

# 1 Überblick Jahresrechnung 2023

## 1.1 Gesamtbeurteilung und Antrag des Gemeinderats

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 4'011'067.04 und einem Gesamtertrag von CHF 4'089'882.75 schliesst die Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 78'815.71. Die Nettoinvestitionen betragen -CHF 20'590.50.

### Entwicklung der Finanzen des vergangenen Jahres

Die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Oberiberg schliesst bedeutend besser ab als budgetiert. Budgetiert war ein Verlust von CHF 601'500.00 und schliesst mit einem Gewinn von CHF 78 815.71 ab. Das Resultat ist somit um CHF 680'315.71 besser als budgetiert. Die Kostenstellen Wirtschaftliche Sozialhilfe (5720), Gemeindestrassen (6150) und Steuern (9100) weisen die deutlichsten Abweichungen zwischen der Rechnung 2023 und dem Voranschlag 2023 auf.

### Kommentar zur finanziellen Lage

Die finanzielle Lage der Gemeinde Oberiberg darf als stabil gewertet werden. Auch daher, dass ab 2025 die Einnahmen aus dem innerkantonalen Steuerausgleich einiges höher als bisher ausfallen werden. Das Eigenkapital hat im vergangenen Jahr um CHF 78'815.71 zugenommen und beträgt per 31.12.2023 CHF 3'051'277.59.

### Kommentar zu den wesentlichen Risiken

Ein wesentliches Risiko in Berggebieten ist die demografische Entwicklung. Infolge Wegzug der jungen Generation und der daraus folgenden Überalterung der Bevölkerung fehlt die Grundlage für den Bestand der gesamten Infrastruktur (Schule, Einkaufsmöglichkeiten etc.). In unserer Gemeinde ein ebenfalls nicht unwesentliches Risiko sind der Wegzug/Tod von bedeutsamen Steuerzahlern.

### Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt

- a. die Nachtragskredite von CHF 88'427.65 zu Lasten der Erfolgsrechnung zu genehmigen,
- b. die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 78'815.71 zu genehmigen,
- c. die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von -CHF 20'590.50 zu genehmigen.

## **1.2 Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Oberiberg betreffend Jahresrechnung 2023**

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) sowie die Existenz des internen Kontrollsystems für das Rechnungsjahr 2023 geprüft.

Für die Jahresrechnung inklusive Internes Kontrollsystem ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen.

Die gemäss § 8 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden geforderte Existenz eines internen Kontrollsystems könne wir (derzeit) nicht bestätigen. Die Umsetzung ist in Bearbeitung und der Gemeinderat wird im 2024 das IKS mit einem Beschluss bestätigen können.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

### **Die Rechnungsprüfungskommission**

Roman Reichmuth, Jessenenstrasse 37  
Christian Schuler, Kirchenstrasse 8  
Jvo Holdener, Schyenweg 5

### 1.3 Gesamtübersicht

<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>Rechnung 2023</b>	<b>Voranschlag 2023</b>	<b>Rechnung 2022</b>
Total Betrieblicher Aufwand	3'992'057.54	3'999'000	3'895'981.66
Total Betrieblicher Ertrag	-4'060'934.25	-3'376'000	-3'235'273.33
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-68'876.71</b>	<b>623'000</b>	<b>660'708.33</b>
Finanzaufwand	19'009.50	6'800	8'969.80
Finanzertrag	-28'948.50	-28'300	-32'878.70
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-9'939.00</b>	<b>-21'500</b>	<b>-23'908.90</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-78'815.71</b>	<b>601'500</b>	<b>636'799.43</b>
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-78'815.71</b>	<b>601'500</b>	<b>636'799.43</b>
Total Aufwand	4'011'067.04	4'005'800	3'904'951.46
Total Ertrag	-4'089'882.75	-3'404'300	-3'268'152.03
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>Rechnung 2023</b>	<b>Voranschlag 2023</b>	<b>Rechnung 2022</b>
Total Investitionsausgaben	5'391.55	0	324'239.30
Total Investitionseinnahmen	-25'982.05	-10'000	-26'330.65
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-20'590.50</b>	<b>-10'000</b>	<b>297'908.65</b>
"+": Aufwand, Defizit, Verschlechterung "-": Ertrag, Überschuss, Verbesserung Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen			

## 1.4 Nachtragskredite zur Genehmigung

Fehlt für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit oder reicht dieser nicht aus, ist vor dem Eingehen neuer Verpflichtungen ein Nachtragskredit einzuholen. Hat der Aufschieb einer Ausgabe gewichtige Nachteile zur Folge, darf der Gemeinderat anordnen, dass der Nachtragskredit vorzeitig beansprucht wird. Massgebend ist das Verfahren für den Voranschlag (§ 12 FHG-BG)

Folgende Nachtragskredite werden der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet:

### Nachtragskredite Erfolgsrechnung 2023

Nach Funktion und Arten §12 Finanzhaushaltsgesetz Bezirk/Gemeinde	Rechnung 2023	Voran- schlag 2023	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
<b>0120 Exekutive</b>				
30 Personalaufwand	56'216.70	54'100.00	2'116.70	Mehraufwand Gemeinderat
<b>0210 Finanz- und Steuerverwaltung</b>				
30 Personalaufwand	131'730.85	129'400.00	2'330.85	Mehraufwand Finanzverwaltung
<b>0220 Allgemeine Dienste, übrige</b>				
30 Personalaufwand	137'077.35	133'000.00	4'077.35	Mehraufwand infolge Stellenübergabe
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	91'418.80	87'900.00	3'518.80	IT-Betriebskosten höher ausgefallen
<b>1400 Allgemeines Rechtswesen</b>				
30 Personalaufwand	84'840.85	76'200.00	8'640.85	Mehraufwand infolge Stellenübergabe
36 Transferaufwand	5'662.00	4'400.00	1'262.00	Mehrkosten für ID's & Ausländerpässe
<b>1403 Betreuungswesen</b>				
30 Personalaufwand	18'632.95	12'200.00	6'432.95	Mehraufwand Betreibungsamt
<b>2110 Kindergarten</b>				
30 Personalaufwand	162'948.75	159'800.00	3'148.75	Mehrkosten für Lehrpersonen
<b>2170 Schulliegenschaften</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	109'451.80	103'500.00	5'951.80	Revision div. Feuerlöscher Ersatz Expansionsautomat für Heizzentrale
<b>2191 Obligatorische Schule, n.a.g.</b>				
30 Personalaufwand	14'634.45	11'200.00	3'434.45	Mehraufwand Schulbus-Fahrten
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	21'213.15	17'900.00	3'313.15	Benzinkosten für Schulbus zu tief budgetiert
<b>2200 Sonderschulen</b>				
36 Transferaufwand	25'014.45	20'800.00	4'214.45	Abrechnung etwas höher (1 Kind)
<b>5440 Jugendschutz</b>				
36 Transferaufwand	5'166.75	2'400.00	2'766.75	Abrechnung etwas höher (1 Kind)
<b>6180 Privatstrassen</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'500.00	.00	1'500.00	Unvorhergesehene Beschwerdekosten
<b>6190 Strassen, n.a.g.</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	29'166.85	10'100.00	19'066.85	Wegrodel-Kosten deutlich höher
<b>7710 Friedhof und Bestattung</b>				
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	22'300.00	21'100.00	1'200.00	Mehrkosten für den Abschiedsraum
<b>7900 Raumordnung</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'149.70	.00	1'149.70	Ortsplanungskosten nicht budgetiert

<b>9100 Steuern</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'942.50	8'000.00	1'942.50	Höhere Wertberichtigung auf Forderungen	
<b>9610 Zinsen</b>					
34 Finanzaufwand	14'959.75	2'600.00	12'359.75	Höhere Darlehensverzinsung	
<b>Total Nachtragskredite ER 2023</b>			<b>88'427.65</b>		

<b>Kreditüberschreitungen ohne Nachtragskredit</b>					
<b>§13 Finanzhaushaltsgesetz Bezirk/Gemeinde</b>					
<b>0221 Bauverwaltung</b>					
30 Personalaufwand	35'521.85	33'800.00	1'721.85	Mehraufwand für Bausitzungen	
<b>1500 Feuerwehr</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	64'905.10	60'500.00	4'405.10	Reparatur Sprinter und TLF (inkl. Pneus) Zusätzliche Kursbesuche der AdF	
<b>4120 Pflegefinanzierung</b>					
36 Transferaufwand	217'025.45	207'500.00	9'525.45	Kantonsabrechnung einiges höher	
<b>5120 Prämienverbilligungen</b>					
36 Transferaufwand	75'573.65	54'300.00	21'273.65	Kantonsabrechnung einiges höher	
<b>5730 Asylwesen</b>					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	71'000.50	58'400.00	12'600.50	Mehr Mietkosten im Asylbereich	
36 Transferaufwand	167'526.90	115'000.00	52'526.90	Mehrkosten für Asyl-Unterstützung	
<b>7300 Abfallwirtschaft</b>					
30 Personalaufwand	45'892.55	41'000.00	4'892.55	Mehrkosten für Abfallentsorgung	
<b>8400 Tourismus</b>					
36 Transferaufwand	230'879.85	174'000.00	56'879.85	Finanzielle Unterstützung div. Arbeiten	

## 2 Erfolgsrechnung

### 2.1 Gestufter Erfolgsausweis

Gestufteter Erfolgsausweis	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
30 Personalaufwand	1'520'982.80	1'560'000	1'491'206.25
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	850'392.40	897'900	791'725.53
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	233'000.00	232'300	247'964.20
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36 Transferaufwand	1'271'805.15	1'383'100	1'294'929.20
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
39 Interne Verrechnungen	717.50	700	727.00
90 Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds im EK	115'159.69	-75'000	69'429.48
<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>	<i>3'992'057.54</i>	<i>3'999'000</i>	<i>3'895'981.66</i>
40 Fiskalertrag	-2'356'206.10	-1'887'000	-1'850'516.23
41 Regalien und Konzessionen	-97'466.00	-97'000	-92'810.00
42 Entgelte	-594'716.75	-579'400	-580'077.45
43 Verschiedene Erträge	0.00	0	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spf	0.00	0	0.00
46 Transferertrag	-1'011'827.90	-811'900	-711'142.65
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
49 Interne Verrechnungen	-717.50	-700	-727.00
<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>	<i>-4'060'934.25</i>	<i>-3'376'000</i>	<i>-3'235'273.33</i>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-68'876.71</b>	<b>623'000</b>	<b>660'708.33</b>
34 Finanzaufwand	19'009.50	6'800	8'969.80
44 Finanzertrag	-28'948.50	-28'300	-32'878.70
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-9'939.00</b>	<b>-21'500</b>	<b>-23'908.90</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-78'815.71</b>	<b>601'500</b>	<b>636'799.43</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-78'815.71</b>	<b>601'500</b>	<b>636'799.43</b>
Total Aufwand	4'011'067.04	4'005'800	3'904'951.46
Total Ertrag	-4'089'882.75	-3'404'300	-3'268'152.03

"+": Aufwand, Defizit, Verschlechterung

"-": Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen



## 2.2 Erfolgsrechnung nach Funktionen

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
0 Allgemeine Verwaltung	468'535.90	472'600	433'002.18
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	164'483.95	174'100	147'981.80
2 Bildung	1'200'452.50	1'248'000	1'217'302.85
3 Kultur, Sport und Freizeit	42'967.25	48'100	38'756.20
4 Gesundheit	270'597.15	268'900	256'726.60
5 Soziale Sicherheit	202'504.20	303'800	283'337.50
6 Verkehr	223'119.55	281'800	207'916.35
7 Umweltschutz und Raumordnung	41'616.90	48'600	88'053.10
8 Volkswirtschaft	-94'389.50	-94'000	-85'992.50
9 Finanzen und Steuern	-2'598'703.61	-2'150'400	-1'950'284.65
<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss</b>	<b>-78'815.71</b>	<b>601'500</b>	<b>636'799.43</b>

"+": Aufwand, Defizit, Verschlechterung

"-": Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

## 2.3 Erfolgsrechnung nach Funktion und Arten

Nach Funktion und Arten (ordentlich)	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
<b>E Erfolgsrechnung</b>		<b>601'500</b>	
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>468'535.90</b>	<b>472'600</b>	<b>433'002.18</b>
<b>01 Legislative und Exekutive</b>	<b>73'797.65</b>	<b>73'900</b>	<b>78'492.03</b>
<b>0110 Legislative</b>	<b>14'678.90</b>	<b>17'000</b>	<b>17'251.43</b>
30 Personalaufwand	8'511.35	10'300	10'879.80
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'167.55	6'700	6'371.63
<b>0120 Exekutive</b>	<b>59'118.75</b>	<b>56'900</b>	<b>61'240.60</b>
30 Personalaufwand	56'216.70	54'100	58'593.90
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'902.05	2'800	2'646.70
<b>02 Allgemeine Dienste</b>	<b>394'738.25</b>	<b>398'700</b>	<b>354'510.15</b>
<b>0210 Finanz- und Steuerverwaltung</b>	<b>123'153.35</b>	<b>123'200</b>	<b>113'463.85</b>
30 Personalaufwand	131'730.85	129'400	129'904.75
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	14'562.50	14'800	3'713.10
46 Transferertrag	-23'140.00	-21'000	-20'154.00
<b>0220 Allgemeine Dienste, übrige</b>	<b>225'799.25</b>	<b>218'300</b>	<b>190'160.90</b>
30 Personalaufwand	137'077.35	133'000	127'646.95
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	91'418.80	87'900	64'630.35
42 Entgelte	-2'150.50	-2'000	-1'564.00
46 Transferertrag	-546.40	-600	-552.40
<b>0221 Bauverwaltung</b>	<b>8'802.15</b>	<b>12'800</b>	<b>14'550.15</b>
30 Personalaufwand	35'521.85	33'800	33'700.25
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	23'237.00	24'000	24'441.80
42 Entgelte	-49'956.70	-45'000	-43'591.90
<b>0290 Verwaltungsliegenschaften, n.a.g.</b>	<b>36'983.50</b>	<b>44'400</b>	<b>36'335.25</b>
30 Personalaufwand	2'161.00	2'700	2'092.15
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'322.50	12'200	4'743.10
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	29'500.00	29'500	29'500.00
<b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>164'483.95</b>	<b>174'100</b>	<b>147'981.80</b>
<b>12 Rechtsprechung</b>	<b>1'894.80</b>	<b>2'300</b>	<b>3'184.95</b>
<b>1200 Rechtsprechung</b>	<b>1'894.80</b>	<b>2'300</b>	<b>3'184.95</b>
30 Personalaufwand	2'203.60	3'500	4'650.65
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	191.20	800	334.30
42 Entgelte	-500.00	-2'000	-1'800.00
<b>14 Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>152'004.30</b>	<b>157'000</b>	<b>127'752.35</b>
<b>1400 Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>80'595.85</b>	<b>72'700</b>	<b>62'728.00</b>
30 Personalaufwand	84'840.85	76'200	66'831.70
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	99.00	100	99.30
36 Transferaufwand	5'662.00	4'400	3'974.00
42 Entgelte	-10'006.00	-8'000	-8'177.00

<b>1403</b>	<b>Betriebswesen</b>	<b>14'577.10</b>	<b>12'200</b>	<b>9'703.25</b>
30	Personalaufwand	18'632.95	12'200	12'891.45
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'778.35	4'000	4'142.55
42	Entgelte	-5'834.20	-4'000	-7'330.75
<b>1405</b>	<b>Zivilstandsamt</b>	<b>1'950.00</b>	<b>2'100</b>	<b>1'613.00</b>
36	Transferaufwand	1'950.00	2'100	1'613.00
<b>1406</b>	<b>Markt-/Wirtschaftswesen</b>	<b>-4'800.00</b>	<b>-4'000</b>	<b>-5'000.00</b>
42	Entgelte	-4'800.00	-4'000	-5'000.00
<b>1408</b>	<b>Grundbuchbereinigung</b>	<b>59'681.35</b>	<b>73'000</b>	<b>58'708.10</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	59'681.35	73'000	58'708.10
<b>1409</b>	<b>Kataster- und Vermessungswesen</b>		<b>1'000</b>	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		1'000	
<b>15</b>	<b>Feuerwehr</b>			
<b>1500</b>	<b>Feuerwehr</b>			
30	Personalaufwand	34'494.60	37'900	34'566.60
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	64'905.10	60'500	55'752.05
34	Finanzaufwand	64.05	200	61.30
36	Transferaufwand	4'775.20	6'800	5'148.35
42	Entgelte	-86'894.35	-77'200	-79'028.30
44	Finanzertrag		-100	
46	Transferertrag	-3'000.00	-3'000	-3'000.00
90	Abschluss Erfolgsrechnung	-14'344.60	-25'100	-13'500.00
<b>16</b>	<b>Verteidigung</b>	<b>10'584.85</b>	<b>14'800</b>	<b>17'044.50</b>
<b>1610</b>	<b>Militärische Verteidigung</b>	<b>2'387.70</b>	<b>3'200</b>	<b>6'000.00</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	387.70		
36	Transferaufwand	2'000.00	3'200	6'000.00
<b>1620</b>	<b>Zivilschutz</b>	<b>6'328.75</b>	<b>7'600</b>	<b>8'270.90</b>
30	Personalaufwand	119.15		
36	Transferaufwand	6'209.60	7'600	8'510.90
42	Entgelte			-240.00
<b>1621</b>	<b>Sanitätsdienstliches Ersteinsatzelement (SEE)</b>	<b>1'868.40</b>	<b>4'000</b>	<b>2'773.60</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand			371.55
36	Transferaufwand	1'868.40	4'000	2'402.05
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>1'200'452.50</b>	<b>1'248'000</b>	<b>1'217'302.85</b>
<b>21</b>	<b>Obligatorische Schule</b>	<b>1'174'716.60</b>	<b>1'226'000</b>	<b>1'196'157.75</b>
<b>2110</b>	<b>Kindergarten</b>	<b>135'430.05</b>	<b>134'300</b>	<b>142'644.95</b>
30	Personalaufwand	162'948.75	159'800	157'104.45
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'781.30	4'800	2'928.00
36	Transferaufwand			8'589.60
46	Transferertrag	-30'300.00	-30'300	-25'977.10
<b>2120</b>	<b>Primarstufe</b>	<b>650'310.90</b>	<b>687'600</b>	<b>674'218.90</b>
30	Personalaufwand	640'874.05	662'100	646'801.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	46'299.25	62'800	60'123.10
36	Transferaufwand	34'549.50	34'000	45'438.85

46	Transferertrag	-71'411.90	-71'300	-78'144.45
<b>2140</b>	<b>Musikschulen</b>	<b>12'514.60</b>	<b>13'200</b>	<b>12'530.75</b>
30	Personalaufwand	205.60	900	199.25
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9.00		31.50
36	Transferaufwand	12'300.00	12'300	12'300.00
<b>2170</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>294'671.75</b>	<b>290'300</b>	<b>279'900.65</b>
30	Personalaufwand	72'494.95	74'800	75'660.95
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	109'451.80	103'500	79'931.80
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	136'900.00	137'400	151'222.90
36	Transferaufwand	60.00	100	60.00
44	Finanzertrag	-24'235.00	-25'500	-26'975.00
<b>2180</b>	<b>Tagesbetreuung</b>	<b>2'171.55</b>	<b>25'400</b>	<b>3'842.90</b>
30	Personalaufwand	2'532.55	30'000	4'399.90
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand			146.00
42	Entgelte	-361.00	-4'600	-703.00
<b>2190</b>	<b>Schulleitung</b>	<b>43'770.15</b>	<b>46'100</b>	<b>44'626.30</b>
30	Personalaufwand	4'186.50	7'000	5'121.20
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'733.65	3'100	3'655.10
36	Transferaufwand	35'850.00	36'000	35'850.00
<b>2191</b>	<b>Obligatorische Schule, n.a.g.</b>	<b>35'847.60</b>	<b>29'100</b>	<b>38'393.30</b>
30	Personalaufwand	14'634.45	11'200	4'944.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	21'213.15	17'900	33'448.90
39	Interne Verrechnungen	717.50	700	727.00
49	Interne Verrechnungen	-717.50	-700	-727.00
<b>22</b>	<b>Sonderschulen</b>	<b>25'014.45</b>	<b>20'800</b>	<b>20'845.10</b>
<b>2200</b>	<b>Sonderschulen</b>	<b>25'014.45</b>	<b>20'800</b>	<b>20'845.10</b>
36	Transferaufwand	25'014.45	20'800	20'845.10
<b>29</b>	<b>Übriges Bildungswesen</b>	<b>721.45</b>	<b>1'200</b>	<b>300.00</b>
<b>2990</b>	<b>Bildung</b>	<b>721.45</b>	<b>1'200</b>	<b>300.00</b>
30	Personalaufwand	421.45	900	
36	Transferaufwand	300.00	300	300.00
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>42'967.25</b>	<b>48'100</b>	<b>38'756.20</b>
<b>32</b>	<b>Kultur, übrige</b>	<b>36'585.80</b>	<b>38'500</b>	<b>28'297.90</b>
<b>3290</b>	<b>Kultur</b>	<b>36'585.80</b>	<b>38'500</b>	<b>28'297.90</b>
30	Personalaufwand		900	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'025.80	8'600	2'297.90
36	Transferaufwand	28'560.00	29'000	26'000.00
<b>34</b>	<b>Sport und Freizeit</b>	<b>6'381.45</b>	<b>9'600</b>	<b>10'458.30</b>
<b>3410</b>	<b>Sport</b>	<b>2'065.50</b>	<b>3'100</b>	<b>2'491.30</b>
30	Personalaufwand	938.50	1'400	1'355.30
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	27.00	100	36.00
36	Transferaufwand	1'100.00	1'600	1'100.00
<b>3420</b>	<b>Freizeit</b>	<b>4'315.95</b>	<b>6'500</b>	<b>7'967.00</b>
36	Transferaufwand	15'647.00	15'100	15'090.00

46	Transferertrag	-11'331.05	-8'600	-7'123.00
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>270'597.15</b>	<b>268'900</b>	<b>256'726.60</b>
<b>41</b>	<b>Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>217'025.45</b>	<b>207'500</b>	<b>211'362.25</b>
<b>4120</b>	<b>Pflegefinanzierung</b>	<b>217'025.45</b>	<b>207'500</b>	<b>211'362.25</b>
36	Transferaufwand	217'025.45	207'500	211'362.25
<b>4121</b>	<b>Kranken-, Alters- und Pflegeheime</b>			
30	Personalaufwand	254.45	900	250.35
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7.50		9.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	26'400.00	26'400	26'300.00
36	Transferaufwand		9'000	
46	Transferertrag	-126'816.35		-29'739.60
90	Abschluss Erfolgsrechnung	100'154.40	-36'300	3'180.25
<b>42</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>50'064.35</b>	<b>57'000</b>	<b>41'915.00</b>
<b>4210</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>50'064.35</b>	<b>57'000</b>	<b>41'915.00</b>
36	Transferaufwand	50'064.35	57'000	41'915.00
<b>43</b>	<b>Gesundheitsprävention</b>	<b>3'507.35</b>	<b>4'400</b>	<b>3'449.35</b>
<b>4330</b>	<b>Schulgesundheitsdienst</b>	<b>3'507.35</b>	<b>4'400</b>	<b>3'449.35</b>
30	Personalaufwand	1'284.95	1'900	1'289.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'222.40	2'500	2'160.35
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>202'504.20</b>	<b>303'800</b>	<b>283'337.50</b>
<b>51</b>	<b>Krankheit und Unfall</b>	<b>75'573.65</b>	<b>54'300</b>	<b>57'410.25</b>
<b>5120</b>	<b>Prämienverbilligungen</b>	<b>75'573.65</b>	<b>54'300</b>	<b>57'410.25</b>
36	Transferaufwand	75'573.65	54'300	57'410.25
<b>53</b>	<b>Alter + Hinterlassene</b>	<b>754.40</b>	<b>500</b>	<b>981.55</b>
<b>5310</b>	<b>Alters- + Hinterlassenenversicherung AHV</b>	<b>754.40</b>	<b>500</b>	<b>981.55</b>
36	Transferaufwand	754.40	1'000	981.55
46	Transferertrag		-500	
<b>5340</b>	<b>Wohnen im Alter (ohne Pflege)</b>			
46	Transferertrag	-7'426.35	-1'800	-7'043.10
90	Abschluss Erfolgsrechnung	7'426.35	1'800	7'043.10
<b>54</b>	<b>Familie und Jugend</b>	<b>11'112.90</b>	<b>8'700</b>	<b>5'390.80</b>
<b>5430</b>	<b>Alimentenbevorschussung und -inkasso</b>	<b>2'646.15</b>	<b>3'000</b>	<b>2'765.80</b>
36	Transferaufwand	2'646.15	3'000	2'765.80
<b>5440</b>	<b>Jugendschutz</b>	<b>5'166.75</b>	<b>2'400</b>	<b>2'325.00</b>
36	Transferaufwand	5'166.75	2'400	2'325.00
<b>5450</b>	<b>Leistungen an Familien</b>	<b>3'300.00</b>	<b>3'300</b>	<b>300.00</b>
36	Transferaufwand	3'300.00	3'300	300.00
<b>57</b>	<b>Sozialhilfe und Asylwesen</b>	<b>115'063.25</b>	<b>240'300</b>	<b>219'554.90</b>

<b>5720</b>	<b>Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe</b>	<b>35'183.55</b>	<b>189'800</b>	<b>177'556.10</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	31'605.00	31'000	37'725.00
36	Transferaufwand	3'578.55	158'800	139'831.10
<b>5730</b>	<b>Asylwesen</b>	<b>48'008.75</b>	<b>11'600</b>	<b>10'088.25</b>
30	Personalaufwand	6'000.00	8'200	6'347.90
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	71'000.50	58'400	42'786.65
36	Transferaufwand	167'526.90	115'000	138'027.10
46	Transferertrag	-196'518.65	-170'000	-177'073.40
<b>5790</b>	<b>Fürsorge</b>	<b>31'870.95</b>	<b>38'900</b>	<b>31'910.55</b>
30	Personalaufwand	21'096.00	21'900	21'242.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	631.50	5'200	110.00
36	Transferaufwand	10'143.45	11'800	10'557.75
<b>6</b>	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>223'119.55</b>	<b>281'800</b>	<b>207'916.35</b>
<b>61</b>	<b>Strassenverkehr</b>	<b>157'071.55</b>	<b>192'600</b>	<b>138'071.85</b>
<b>6150</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>64'401.25</b>	<b>102'100</b>	<b>76'733.55</b>
30	Personalaufwand	5'822.30	6'300	6'362.90
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	40'678.95	77'900	52'470.65
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	17'900.00	17'900	17'900.00
<b>6180</b>	<b>Privatstrassen</b>	<b>62'935.70</b>	<b>74'000</b>	<b>52'398.00</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'500.00		
36	Transferaufwand	61'435.70	74'000	52'398.00
<b>6190</b>	<b>Strassen, n.a.g.</b>	<b>29'734.60</b>	<b>16'500</b>	<b>8'940.30</b>
30	Personalaufwand	567.75	6'400	1'958.60
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	29'166.85	10'100	6'981.70
<b>62</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>	<b>66'048.00</b>	<b>89'200</b>	<b>69'844.50</b>
<b>6220</b>	<b>Regional- und Agglomerationsverkehr</b>	<b>66'048.00</b>	<b>89'200</b>	<b>69'844.50</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	423.80		
36	Transferaufwand	65'624.20	89'200	69'844.50
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>41'616.90</b>	<b>48'600</b>	<b>88'053.10</b>
<b>72</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>			
<b>7200</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>			
30	Personalaufwand	6'910.65	6'300	6'095.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	26'766.85	28'900	30'522.70
36	Transferaufwand	188'135.70	231'300	141'583.55
42	Entgelte	-240'394.30	-240'000	-234'645.00
46	Transferertrag			-6'948.45
90	Abschluss Erfolgsrechnung	18'581.10	-26'500	63'392.20
<b>73</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>			
<b>7300</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>			
30	Personalaufwand	45'892.55	41'000	44'796.95
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	134'921.75	141'900	126'007.00
36	Transferaufwand	1'125.00	1'500	1'500.00
42	Entgelte	-180'033.65	-184'000	-183'993.95
90	Abschluss Erfolgsrechnung	-1'905.65	-400	11'690.00

<b>74</b>	<b>Verbauungen</b>	<b>609.85</b>	<b>500</b>	<b>496.35</b>
<b>7420</b>	<b>Schutzverbauung, übrige</b>	<b>609.85</b>	<b>500</b>	<b>496.35</b>
36	Transferaufwand	609.85	500	496.35
<b>75</b>	<b>Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>7'795.95</b>	<b>7'800</b>	<b>7'795.95</b>
<b>7500</b>	<b>Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>7'795.95</b>	<b>7'800</b>	<b>7'795.95</b>
36	Transferaufwand	7'795.95	7'800	7'795.95
<b>77</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>	<b>38'064.90</b>	<b>39'400</b>	<b>42'591.55</b>
<b>7710</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>	<b>30'239.75</b>	<b>31'500</b>	<b>37'915.10</b>
30	Personalaufwand	6'232.25	7'700	8'490.35
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'818.60	7'700	8'787.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	22'300.00	21'100	23'041.30
42	Entgelte	-4'111.10	-5'000	-2'403.55
<b>7790</b>	<b>Umweltschutz</b>	<b>7'825.15</b>	<b>7'900</b>	<b>4'676.45</b>
30	Personalaufwand	8'670.20	9'400	8'063.65
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'839.60	9'200	8'321.40
36	Transferaufwand	1'496.60	1'400	1'482.65
42	Entgelte	-3'600.00	-3'600	-3'600.00
46	Transferertrag	-8'581.25	-8'500	-9'591.25
<b>79</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>-4'853.80</b>	<b>900</b>	<b>37'169.25</b>
<b>7900</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>-4'853.80</b>	<b>900</b>	<b>37'169.25</b>
30	Personalaufwand	71.45	900	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'149.70		37'169.25
42	Entgelte	-6'074.95		
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>-94'389.50</b>	<b>-94'000</b>	<b>-85'992.50</b>
<b>81</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>3'076.50</b>	<b>3'000</b>	<b>6'817.50</b>
<b>8130</b>	<b>Produktionsverbesserungen Vieh</b>	<b>3'076.50</b>	<b>3'000</b>	<b>6'817.50</b>
36	Transferaufwand	3'076.50	3'000	6'817.50
<b>84</b>	<b>Tourismus</b>			
<b>8400</b>	<b>Tourismus</b>			
30	Personalaufwand	7'433.20	7'000	8'963.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	21'932.56	27'500	21'848.40
36	Transferaufwand	230'879.85	174'000	214'313.05
40	Fiskalertrag	-228'852.70	-220'000	-234'749.08
42	Entgelte			-8'000.00
46	Transferertrag	-36'641.00		
90	Abschluss Erfolgsrechnung	5'248.09	11'500	-2'376.07
<b>87</b>	<b>Brennstoffe und Energie</b>	<b>-97'466.00</b>	<b>-97'000</b>	<b>-92'810.00</b>
<b>8710</b>	<b>Elektrizität</b>	<b>-97'466.00</b>	<b>-97'000</b>	<b>-92'810.00</b>
41	Regalien und Konzessionen	-97'466.00	-97'000	-92'810.00
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>-2'519'887.90</b>	<b>-2'150'400</b>	<b>-2'587'084.08</b>
<b>91</b>	<b>Steuern</b>	<b>-2'135'325.20</b>	<b>-1'676'900</b>	<b>-1'624'693.53</b>

<b>9100 Steuern</b>	<b>-2'135'325.20</b>	<b>-1'676'900</b>	<b>-1'624'693.53</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'942.50	8'000	7'659.92
34 Finanzaufwand	3'985.70	4'000	3'813.70
40 Fiskalertrag	-2'127'353.40	-1'667'000	-1'615'767.15
46 Transferertrag	-21'900.00	-21'900	-20'400.00
<b>93 Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>-453'400.00</b>	<b>-453'400</b>	<b>-324'500.00</b>
<b>9300 Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>-453'400.00</b>	<b>-453'400</b>	<b>-324'500.00</b>
46 Transferertrag	-453'400.00	-453'400	-324'500.00
<b>95 Ertragsanteile, übrige</b>	<b>-20'100.00</b>	<b>-20'100</b>	
<b>9500 Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung</b>	<b>-20'100.00</b>	<b>-20'100</b>	
46 Transferertrag	-20'100.00	-20'100	
<b>96 Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>10'836.54</b>	<b>900</b>	<b>-195.22</b>
<b>9610 Zinsen</b>	<b>10'836.54</b>	<b>900</b>	<b>-195.22</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	590.29	1'000	613.68
34 Finanzaufwand	14'959.75	2'600	5'094.80
44 Finanzertrag	-4'713.50	-2'700	-5'903.70
<b>97 Rückverteilungen</b>	<b>-714.95</b>	<b>-900</b>	<b>-895.90</b>
<b>9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe</b>	<b>-714.95</b>	<b>-900</b>	<b>-895.90</b>
46 Transferertrag	-714.95	-900	-895.90
<b>99 Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>78'815.71</b>		<b>-636'799.43</b>
<b>9999 Abschluss</b>	<b>78'815.71</b>		<b>-636'799.43</b>
90 Abschluss Erfolgsrechnung	78'815.71		-636'799.43



### 3 Investitionsrechnung

#### 3.1 Investitionsrechnung nach Arten

Nach Arten	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
50 Sachanlagen			324'239.30
51 Investitionen auf Rechnungen Dritter			
52 Immaterielle Anlagen			
54 Darlehen			
55 Beteiligungen und Grundkapitalien			
56 Eigene Investitionsbeiträge	5'391.55		
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>5'391.55</b>		<b>324'239.30</b>
60 Übertragung von Sachanlagen in das FV			
61 Rückerstattungen			
62 Übertragung immateriellen Anlagen in das FV			
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-25'982.05	-10'000	-26'330.65
64 Rückzahlung von Darlehen			
65 Übertragung von Beteiligungen in das FV			
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge			
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
<b>Total Investitionseinnahmen</b>	<b>-25'982.05</b>	<b>-10'000</b>	<b>-26'330.65</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-20'590.50</b>	<b>-10'000</b>	<b>297'908.65</b>

### 3.2 Investitionsrechnung nach Funktionen

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
0 Allgemeine Verwaltung			
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit			
2 Bildung			
3 Kultur, Sport und Freizeit			
4 Gesundheit			
5 Soziale Sicherheit			
6 Verkehr			
7 Umweltschutz und Raumordnung	-20'590.50	-10'000	297'908.65
8 Volkswirtschaft			
9 Finanzen und Steuern			
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-20'590.50</b>	<b>-10'000</b>	<b>297'908.65</b>

### 3.3 Investitionsrechnung nach Funktion und Arten

Nach Funktion und Arten (ordentlich)	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
<b>Investitionsrechnung</b>		<b>-10'000</b>	
<b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>-20'590.50</b>	<b>-10'000</b>	<b>297'908.65</b>
<b>72 Abwasserbeseitigung</b>	<b>-20'590.50</b>	<b>-10'000</b>	<b>-26'330.65</b>
<b>7200 Abwasserbeseitigung</b>	<b>-20'590.50</b>	<b>-10'000</b>	<b>-26'330.65</b>
56 Eigene Investitionsbeiträge	5'391.55		
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-25'982.05	-10'000	-26'330.65
<b>77 Übriger Umweltschutz</b>			<b>324'239.30</b>
<b>7710 Friedhof und Bestattung</b>			<b>324'239.30</b>
50 Sachanlagen			324'239.30
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>20'590.50</b>		<b>-297'908.65</b>
<b>99 Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>20'590.50</b>		<b>-297'908.65</b>
<b>9999 Abschluss</b>	<b>20'590.50</b>		<b>-297'908.65</b>
59 Übertrag an Bilanz	25'982.05		26'330.65
69 Übertrag an Bilanz	-5'391.55		-324'239.30

## 4 Bilanz

<b>Aktiven</b>	<b>01.01.2023</b>	<b>31.12.2023</b>
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	333'487.45	2'794'272.04
101 Forderungen	750'702.26	565'403.68
102 Kurzfristige Finanzanlagen	7'969.99	7'970.64
104 Aktive Rechnungsabgrenzung (RA)	111'185.11	241'204.30
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0.00
107 Finanzanlagen	0.00	0.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	0.00	0.00
109 Forderungen gegenüber Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>1'203'344.81</b>	<b>3'608'850.66</b>
140 Sachanlagen VV	4'299'306.00	4'066'306.00
142 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00
144 Darlehen	0.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	23'099.00	23'099.00
146 Investitionsbeiträge	0.00	0.00
148 Total Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>4'322'405.00</b>	<b>4'089'405.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>5'525'749.81</b>	<b>7'698'255.66</b>
<b>Passiven</b>	<b>01.01.2023</b>	<b>31.12.2023</b>
200 Laufende Verbindlichkeiten	664'595.90	1'608'057.75
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)	6'170.00	4'281.20
205 Kurzfristige Rückstellung	0.00	0.00
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>670'765.90</b>	<b>1'612'338.95</b>
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'351'666.30	2'363'082.80
208 Langfristige Rückstellungen	300'000.00	286'908.25
209 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	346'015.42	384'648.07
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'997'681.72</b>	<b>3'034'639.12</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>2'668'447.62</b>	<b>4'646'978.07</b>
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	333'591.93	448'751.62
291 Fonds im Eigenkapital	0.00	0.00
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>	<b>333'591.93</b>	<b>448'751.62</b>
295 Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	0.00	0.00
296 Neubewertungsreserven Finanzvermögen	0.00	0.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'523'710.26	2'602'525.97
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>	<b>2'523'710.26</b>	<b>2'602'525.97</b>
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>2'857'302.19</b>	<b>3'051'277.59</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>5'525'749.81</b>	<b>7'698'255.66</b>

## 5 Geldflussrechnung

<b>Geldflussrechnung (Fonds Geld)</b>	<b>Rechnung 2023</b>
(+) Ertrags-, (-) Aufwandüberschuss	78'815.71
(+) Einlagen / (-) Entnahmen Fonds und SF EK	115'159.69
(+) Einlagen / (-) Entnahmen Fonds und SF FK	0.00
(+) Abschreibungen Verwaltungsvermögen	233'000.00
(+) Wertberichtigungen VV	0.00
<b>(+) Selbstfinanzierungsüberschuss/(-) -fehlbetrag</b>	<b>426'975.40</b>
(+) Verluste / (-) Gewinne auf Finanzvermögen	0.00
(+) Wertberichtigungen / (-) Wertaufholungen FV	0.00
(+) Abnahme / (-) Zunahme Forderungen	185'298.58
(+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzung	-130'019.19
(+) Abnahme / (-) Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00
(-) Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	0.00
(+) Zunahme/(-) Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	943'461.85
(+) Zunahme / (-) Abnahme Passive Rechnungsabgrenzung	-1'888.80
(+) Bildung / (-) Auflösung kurzfristige Rückstellungen	0.00
(+) Bildung / (-) Auflösung langfristige Rückstellungen	-13'091.75
(+) Zunahme/(-) Abnahme Verbind./Ford. Fonds SF FK	38'632.65
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)</b>	<b>1'449'368.74</b>
(-) Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-5'391.55
(+) Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	25'982.05
(+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive RA IR	0.00
(+) Zunahme / (-) Abnahme Passive RA IR	0.00
(+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive RA IR	0.00
(-) Auflösung passivierte Investitionsbeiträge	0.00
(+) Aktivierung Eigenleistungen	0.00
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeiten ins VV</b>	<b>20'590.50</b>
(+) Abnahme / (-) Zunahme Finanzanlagen	-0.65
(+) Abnahme / (-) Zunahme Sachanlagen FV	0.00
(-) Wertberichtigungen. / (+) Wertaufholungen. FV (nicht realisiert)	0.00
(-) Verluste / (+) Gewinne auf Finanzvermögen (realisiert)	0.00
<b>Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen</b>	<b>-0.65</b>
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>	<b>20'589.85</b>
(+) Zunahme / (-) Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00
(+) Zunahme / (-) Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	990'826.00
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>990'826.00</b>
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	1'449'368.74
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	20'589.85
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	990'826.00
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	2'460'784.59
<b>Veränderung Flüssige Mittel &amp; kurzfristige Geldanlagen</b>	<b>2'460'784.59</b>

## 6 Anhang zur Jahresrechnung

### 6.1 Angaben zum angewandten Regelwerk und zu den Bilanzierungsgrundsätzen

#### 6.1.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde auf Grundlage des Finanzhaushaltsgesetzes der Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018, SRSZ 153.100, FHG-BG, und der dazugehörigen Finanzhaushaltsverordnung vom 25. Juni 2019, SRSZ 153.111, FHV-BG, erstellt. Die rechtlichen Grundlagen stützen sich grundsätzlich auf das im Januar 2008 durch die Konferenz der Kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren (FDK) verabschiedete Handbuch HRM2. § 26 FHG-BG und § 22 FHV-BG verweisen explizit auf HRM2 als anzuwendende Rechnungslegungsnorm. Das Handbuch enthält 20 Fachempfehlungen zur öffentlichen Rechnungslegung sowie einen Kontenrahmen. Die Rechnungslegung soll ein Bild des Finanzhaushalts geben, welches der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht. In Anhang 3 der FHV hat der Regierungsrat die gültigen Fachempfehlungen und allfällige Abweichungen davon festgelegt. Abweichung zu den Fachempfehlungen ergeben sich folgende:

- **Spezialfonds und Vorfinanzierungen:** Spezialfonds werden nur in der Bilanz ausgewiesen. Ausgaben und Einnahmen (Fondsrechnung) erfolgen ausserhalb der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung. Die Bildung von Reserven für noch nicht beschlossene Vorhaben (Vorfinanzierungen) ist nicht zulässig.
- **Pensionskasse:** Für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge an die Pensionskasse des Kantons Schwyz im Fall einer Unterdeckung gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz (PKG) vom 21. Mai 2014 oder andere Vorsorgeeinrichtungen werden weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Voranschlag und Finanzplan berücksichtigt.
- **Vorgehen beim Übergang zu HRM2:** Die Reserven aus Neubewertung des Finanzvermögens und aus Aufwertung des Verwaltungsvermögens sind nach einem Jahr aufzulösen. Bei Reserven aus Neubewertung von Grundstücken kann auf die Auflösung verzichtet werden.
- **Finanzinstrumente:** Anlagen von Finanzvermögen in Obligationen in Fremdwährungen, ausländische Aktien und alternative Anlagen wie Hedge Funds, Derivate oder andere Anlagen mit stark spekulativem Charakter sind nicht zulässig.

#### 6.1.2 Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist. Zudem muss sich ihr Wert verlässlich ermitteln lassen (§ 34 Abs. 1 FHG-BG).

Verpflichtungen werden in den Passiven der Bilanz geführt, wenn ihr Ursprung auf einem Ereignis in der Vergangenheit liegt, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann (§ 34 Abs. 2 FHG-BG). Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung oder die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet ist, wird eine Verpflichtung in der Form einer Rückstellung gebildet (§ 34 Abs. 3 FHG-BG).

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet (§ 35 Abs. 1 FHG-BG). Die Buchwerte des Finanzvermögens werden jährlich überprüft und gegebenenfalls neu bewertet. Sachanlagen im Finanzvermögen werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Abschreibungen (§ 35 Abs. 2 FHG-BG). Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige lineare Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Anhang II der FHV-BG abgeschrieben.

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert (§ 35 Abs. 3 FHG-BG).

### 6.1.3 Spezifische Bilanzierungsgrundsätze

#### **Flüssige Mittel (100)**

Die Bewertung der vorhandenen flüssigen Mittel erfolgt wie bisher zum Nominalwert.

#### **Forderungen (101)**

Die Erträge werden nach dem Soll-Prinzip bei Rechnungsstellung verbucht.

Wesentliche Forderungen, deren Einzug gefährdet ist, sind entsprechend zu berichtigen (Einzelwertberichtigung). Sämtliche übrigen Guthaben sind jährlich im Umfang eines Abzuges von 5% zu berichtigen. (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

#### **Kurzfristige Finanzanlagen (102)**

Kurzfristige Finanzanlagen werden zum Verkehrswert bilanziert.

#### **Aktive Rechnungsabgrenzungen (104)**

Die Höhe der Aktivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

#### **Vorräte und angefangene Arbeiten (106)**

Die Bewertung der Vorräte und angefangenen Arbeiten erfolgt zum Anschaffungswert bzw. zu Herstellungskosten oder zum Marktwert, wenn dieser darunterliegt.

#### **Langfristige Finanzanlagen (107)**

Die Bewertung von Wertschriften mit Kurswert erfolgt zum Kurswert. Unabhängig davon, ob die Wertschriften in einem aktiven Markt gehandelt werden oder nicht. Die Bewertung der Wertschriften ohne Kurswert erfolgt zum Anschaffungswert. Die Werthaltigkeit der Wertschriften ohne Kurswert wird jährlich überprüft.

Die Bewertung von Darlehen im Finanzvermögen erfolgt zu Nominalwerten. Ist eine dauerhafte Wertminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert berichtigt. Die Werthaltigkeit der Darlehen im Finanzvermögen wird jährlich überprüft.

#### **Sachanlagen im Finanzvermögen (108)**

Die Bewertung der Sachanlagen im Finanzvermögen erfolgt bei Erstzugang zu Anschaffungskosten. Die Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzierungstichtag. Die Buchwerte werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet

#### **Sachanlagen Verwaltungsvermögen (140)**

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Die Bewertung der Anlagen im Verwaltungsvermögen erfolgt beim Erstzugang zum Anschaffungswert. Die Aktivierungsgrenze beträgt Fr. 75'000.00. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet; es erfolgt keine Aktivierung in der Bilanz und es werden keine Abschreibungen in den Folgejahren vorgenommen. Die Anlagen im Verwaltungsvermögen werden jährlich zu folgenden Sätzen linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben (§ 27 Abs. 2 bzw. Anhang II FHV-BG):

Anlagekategorie		Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungs- satz (in %)
1	Grundstücke	-	-
2a	Gebäude/Hochbauten	25	4.00
2b	Alters- und Pflegeheime	33	3.03
3a	Strassen	25	4.00
3b	Brücken	25	4.00
4	Wald	-	-
5a	Kanalbauten	40	2.50
5b	Gewässerverbauungen	40	2.50
6	Orts-/Regionalplanungen	-	-
7a	Mobilien	5	20.00
7b	Maschinen	5	20.00
7c	Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke	5	20.00
8	Spezialfahrzeuge	15	6.67
9	Informatik, Hardware	5	20.00
10a	immaterielle Anlagen	5	20.00
10b	Informatik, Software	5	20.00
11a	Investitionsbeiträge für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe	nach Nutzungsdauer des finanzierten Objekts	
11b	Investitionsbeiträge an Private	5	20
12	Anlagen im Bau	-	-
13, 14	Darlehen und Beteiligungen im Verwaltungsvermögen	-	-
15	Abwasseranlagen	25	4.00
16	Abfallanlagen	25	4.00

Grundstücke für Hochbauten und Waldungen werden nicht mehr abgeschrieben. Da die Grundstücke neu nicht mehr abgeschrieben werden, werden diese von den Hochbauten getrennt und separat bilanziert.

#### **Darlehen im Verwaltungsvermögen (144)**

Die Bewertung der Darlehen erfolgt zum Nominalwert. Darlehen im Verwaltungsvermögen werden nicht wertberichtigt, solange keine Wertminderung eintritt.

#### **Beteiligungen im Verwaltungsvermögen (145)**

Die Bewertung der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen erfolgt zum Anschaffungswert. Dieser stimmt in der Regel mit dem Nominalwert überein. Es werden keine Wertberichtigungen vorgenommen, solange keine Wertminderungen eintreten.

#### **Laufende Verpflichtungen (200)**

Die Laufenden Verpflichtungen werden zum Nominalwert bewertet.

#### **Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (201)**

Kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten (Laufzeiten bzw. Restlaufzeiten unterjährig) werden zum Nominalwert bewertet.

#### **Passive Rechnungsabgrenzungen (204)**

Die Höhe der Passivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

#### **Kurzfristige (205) und Langfristige Rückstellungen (208)**

Gemäss Fachempfehlungen zu HRM2 ist eine Rückstellung zu bilden, wenn:

- es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,
- der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintretens-wahrscheinlichkeit über 50 Prozent),
- die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und
- der Betrag wesentlich ist.



Kurzfristig ist eine Rückstellung dann, wenn der Mittelabfluss innerhalb eines Jahres nach Bilanzstichtag erwartet wird. In Anwendung dieser Kriterien sind die latenten Verpflichtungen gegenüber den Angestellten aus Ferien, Überzeiten und Dienstaltersgeschenken und Überbrückungsrenten betragsmässig zu berechnen und entsprechende kurzfristige und langfristige Rückstellungen zu bilden.

- Gemäss Anhang 3 FHV werden für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge im Fall einer Unterdeckung an die Pensionskasse des Kantons Schwyz gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz vom 21. Mai 2014, SRSZ 145.201, PKG, weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Voranschlag und Finanzplan berücksichtigt. Im Anhang der Jahresrechnung wird jeweils der Deckungsgrad per 31. Dezember ausgewiesen.

#### **Langfristige Finanzverbindlichkeiten (206)**

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

#### **Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital (209) und Verpflichtungen beziehungsweise Vorschüsse Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (290)**

Die Zuteilung der Spezialfinanzierungen und Fonds zum Fremdkapital oder Eigenkapital erfolgt aufgrund der Verfügungsfreiheit der kommunalen Behörden. Solange die kommunalen Organe die Gesetzesbestimmungen und Reglemente selber ändern können, gelten die Spezialfinanzierungen als Eigenkapital, ansonsten als Fremdkapital (§ 37 Abs. 4 FHG-BG).

## 6.2 Eigenkapitalnachweis

Veränderungen	Stand	Spezialfinanzierungen		Jahresergebnis		Stand	
	01.01.2023	Fonds, Legate, Stiftungen Einlage	Stiftungen Entnahme	Ertrags- überschuss	Aufwand- überschuss	Umbuchung Vorjahr	31.12.2023
2900 <b>Spezialfinanzierungen im Eigenkapital</b>	<b>333'591.93</b>	<b>131'409.94</b>	<b>-16'250.25</b>				<b>448'751.62</b>
Feuerwehr	83'145.61	0.00	-14'344.60				68'801.01
Alters- und Pflegeheim	14'949.70	100'154.40	0.00				115'104.10
Wohnen im Alter	233.90	7'426.35	0.00				7'660.25
Abwasserbeseitigung	95'906.65	18'581.10	0.00				114'487.75
Abfallbeseitigung	54'480.04	0.00	-1'905.65				52'574.39
Kurtaxen	84'876.03	5'248.09	0.00				90'124.12
2990 <b>Jahresergebnis</b>	<b>-636'799.43</b>			78'815.71		636'799.43	<b>78'815.71</b>
2999 <b>Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre</b>	<b>3'160'509.69</b>					-636'799.43	<b>2'523'710.26</b>
<b>Total</b>	<b>2'857'302.19</b>	<b>131'409.94</b>	<b>-16'250.25</b>	<b>78'815.71</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>3'051'277.59</b>

### 6.3 Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital

Veränderungen	Stand		Einlage	Entnahme	Stand
	01.01.2023				
<b>2090 Spezialfinanzierungen im Fremdkapital</b>					<b>333'270.26</b>
Ersatzabgabe Schutzraumabgeltung	333'270.26				333'270.26
<b>2092 Legate und Stiftungen im Fremdkapital</b>					<b>12'077.81</b>
Weihnachts-Stiftung	12'745.16	50.15	-717.50		12'077.81
<b>2093 Verbindlichkeiten gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln</b>					<b>39'300.00</b>
Ersatzabgabe für 11 Parkplätze (Rest. Schlüssel)		39'300.00			39'300.00
<b>Total</b>	<b>346'015.42</b>	<b>39'350.15</b>	<b>-717.50</b>		<b>384'648.07</b>

## 6.4 Rückstellungsspiegel

Langfristige Rückstellungen	Stand 01.01.2023	Bildung inkl. Erhöhung (+)	Auflösung (-)	Stand 31.12.2023	Begründung
2083 Altlasten-Sanierung	300'000.00		-13'091.75	286'908.25	A
<b>Total langfristige Rückstellungen</b>				<b>286'908.25</b>	
<b>Begründung der langfristigen Rückstellungen</b>					
A Voraussichtlich im 2024 wird der Bundesrat den Parlamentsentscheid für höhere Gemeindebeiträge in Kraft setzen!					

## 6.5 Beteiligungsspiegel

Beteiligungen und Grundkapitalien		Nominalwert	Erläuterung	01.01.2023	Zugang (+) Abgang (-)	31.12.2023
<b>1454</b>	<b>Beteiligungen an öffentlichen Unternehmen</b>			<b>11'849.00</b>	<b>0</b>	<b>11'849.00</b>
22	Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG	500.00	10 Namenaktien	5'000.00	0	5'000.00
23	Schweizerische Südostbahn AG	1.19	1'848 Namenaktien	1'848.00	0	1'848.00
24	Elektrizitätswerk Schwyz AG	100.00	40 Namenaktien	4'000.00	0	4'000.00
25	Auto AG Schwyz	500.00	2 Namenaktien	1'000.00	0	1'000.00
26	Genossenschaft Hallenbad Minster	200.00	750 Anteilscheine	1.00	0	1.00
<b>1455</b>	<b>Beteiligungen an privaten Unternehmen</b>			<b>11'250.00</b>	<b>0</b>	<b>11'250.00</b>
27	Hoch-Ybrig AG	5.00	110 Namenaktien	550.00	0	550.00
28	Sportanlagen Oberiberg AG	1'000.00	5 Aktien	500.00	0	500.00
29	Tourismus Oberiberg AG	500.00	20 Namenaktien	10'000.00	0	10'000.00
30	Raiffeisenbank Einsiedeln-Ybrig	200.00	1 Anteilschein	200.00	0	200.00
<b>Total Beteiligungen im Verwaltungsvermögen</b>				<b>23'099.00</b>	<b>0</b>	<b>23'099.00</b>

## **6.6 Gewährleistungsspiegel / Eventualverpflichtungen**

Keine vorhanden !

## 6.7 Sachanlagenspiegel Finanz- und Verwaltungsvermögen

Anlage	Anschaffungskosten				Abschreibungen				Buchwert per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zu- und Abgänge	Umgliederungen	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	laufende Abschr.	zusätzl. Abschr.	Stand per 31.12.	
<b>1400 Grundstücke</b>									
1 Grundstück Gemeindehaus (GB-Nr. 607)	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
2 Grundstück Schulhaus Chilen (GB-Nr. 117)	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
3 Grundstück Schulhaus Moos (GB-Nr. 129)	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
4 Grundstück Nüseeben (GB-Nr. 79)	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
<b>Total Grundstücke</b>	<b>4.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>4.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>4.00</b>
<b>1401 Strassen / Verkehrswege VV</b>									
5 Kirchenstrasse	215'000.00	0.00	0.00	215'000.00	-35'800.00	-17'900.00	0.00	-53'700.00	161'300.00
6 Moosstrasse	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
7 Laucherenstrasse	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
<b>Total Strassen / Verkehrswege VV</b>	<b>215'002.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>215'002.00</b>	<b>-35'800.00</b>	<b>-17'900.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-53'700.00</b>	<b>161'302.00</b>
<b>1403 Übrige Tiefbauten VV</b>									
8 Friedhofsanierung	91'000.00	0.00	0.00	91'000.00	-18'300.00	-9'100.00	0.00	-27'400.00	63'600.00
<b>Total Übrige Tiefbauten VV</b>	<b>91'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>91'000.00</b>	<b>-18'300.00</b>	<b>-9'100.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-27'400.00</b>	<b>63'600.00</b>
<b>1404 Hochbauten VV</b>									
11 Gemeindehaus	619'000.00	0.00	0.00	619'000.00	-59'000.00	-29'500.00	0.00	-88'500.00	530'500.00
12 Schulhaus Moos	339'000.00	0.00	0.00	339'000.00	-52'900.00	-26'500.00	0.00	-79'400.00	259'600.00
18 Schulhaus Chilen	2'663'722.90	0.00	0.00	2'663'722.90	-235'722.90	-110'400.00	0.00	-346'122.90	2'317'600.00
19 Abschiedsraum	330'841.30	0.00	0.00	330'841.30	-13'841.30	-13'200.00	0.00	-27'041.30	303'800.00
20 Alters- und Pflegeheim Ybrig (Hauptbau)	509'000.00	0.00	0.00	509'000.00	-52'700.00	-26'400.00	0.00	-79'100.00	429'900.00
31 Sanierung ARA Oberes Sihltal (ab 2023)	0.00	5'391.55	-5'391.55	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Hochbauten VV</b>	<b>4'461'564.20</b>	<b>5'391.55</b>	<b>-5'391.55</b>	<b>4'461'564.20</b>	<b>-414'164.20</b>	<b>-206'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-620'164.20</b>	<b>3'841'400.00</b>

## 6.8 Darlehensübersicht

Keine vorhanden !



## 6.9 Kennzahlen

Entwicklung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+) <b>Eigenkapital (+) / Bilanzfehlbetrag (-)</b>	<b>3'051'277.59</b>	601'500.00 <b>2'216'072.14</b>	<b>2'857'302.19</b>
Finanzierungsüberschuss (-) / Finanzierungsfehlbetrag (+) <b>Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-)</b>	-447'565.90 <b>929'912.61</b>	434'200.00 <b>1'815'864.11</b>	617'314.40 <b>1'377'478.51</b>
<u>Richtwerte</u>			
<b>Nettoschuld I pro Einwohner</b> Diese Kennzahl hat nur beschränkte Aussagekraft, da es eher auf die Finanzkraft der Einwohner und nicht auf ihre Anzahl ankommt.	<b>1'067.64</b>	2'084.80	1'612.97
< 0 CHF keine 0 - 1'000 CHF geringe 1'001 - 2'500 CHF mittlere CHF hohe 2501 - 5'000 CHF sehr hohe > 5'000 CHF Verschuldung			
<b>Nettoverschuldungsquotient</b> Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wieviel Jahreststranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	39.47%	96.23%	74.44%
< 100 % gut 100 - 150 % genügend > 150 % schlecht			
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b> Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.	n.a.	n.a.	-107.22%
> 100 % ideal 80 - 100 % gut bis vertretbar 50 - 80 % problematisch < 50 % ungenügend			
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b> Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.	10.44%	-13.05%	-9.78%
> 20 % gut 10 - 20 % mittel < 10 % schlecht			
<b>Zinsbelastungsanteil</b> Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.	0.24%	-0.06%	0.05%
0 - 4 % gut 4 - 9 % genügend > 9 % schlecht			
<b>Kapitaldienstanteil</b> Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.	5.94%	6.77%	7.64%
< 5 % geringe Belastung 5 - 15 % tragbare Belastung > 15 % hohe Belastung			
<b>Investitionsanteil</b> Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.	0.15%	n.a.	8.28%
< 10 % schwach 10 - 20 % mittel 20 - 30 % stark > 30 % sehr stark			

# 7 Statutenänderung des Zweckverbandes für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet

## Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung (Beschluss Nr. 2024-0041 vom 6. Februar 2024) in geheimer Abstimmung Folgendes zu beschliessen:

1. Den revidierten Statuten des Zweckverbandes für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet (ZKL) wird zugestimmt.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Die Abstimmungsfrage lautet:

Wollen Sie die revidierten Statuten des Zweckverbandes für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet (ZKL) annehmen?

### a) Zusammenfassung der Vorlage

Die Statuten des Zweckverbandes von 1974 sind bereits zweimal revidiert worden (1994 und 2007). Nach rund 16 Jahren zeichnet sich erneut der Bedarf für gewisse Anpassungen ab. Die Anforderungen des heutigen Marktes erfordern zeitgemässe Strukturen. Zudem haben sich auch die rechtlichen Grundlagen weiterentwickelt, was sich auf die Organisation des Betriebs und des Finanzwesens auswirkt. Zweckverbände sind demokratisch zu organisieren, weshalb ein Initiativ- und Referendumsrecht vorzusehen ist. Eine Projektgruppe hat einen Statuten-Entwurf ausgearbeitet, auf den von April bis August 2023 die Verbandsgemeinden in einem Vernehmlassungsverfahren Stellung nehmen konnten. Zudem wurde der Statutenentwurf durch die zuständigen Departemente der Kantone Glarus, Schwyz und St. Gallen vorgeprüft. Eigentümer der KVA Linth ist der Zweckverband für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet. Der Zweckverband besteht aus 3 Glarner Gemeinden, 16 Schwyzer sowie 9 St. Galler Gemeinden. Am 27. November 2023 haben die Delegierten des Zweckverbandes den revidierten Statuten zugestimmt.

#### Das Wichtigste in Kürze

- Die Notwendigkeit einer effizienten Energieverwertung im Rahmen der umweltgerechten und nachhaltigen Entsorgung von Abfällen soll im Zweckartikel der überarbeiteten Statuten ausgedrückt werden.
- Neu bieten die Statuten die Möglichkeit, dass der Verband bei der Darstellung des Kontenrahmens, des Budgets und der Jahresrechnung von den Vorschriften des Gesetzes über den Finanzhaushalt des Kantons Glarus und seiner Gemeinden sowie dessen Ausführungsbestimmungen und den Vorschriften des harmonisierten Rechnungsmodells (HRM) abweichen kann.
- Die Finanzbefugnisse der verschiedenen Organe (Verwaltungsrat, Delegiertenversammlung, Verbandsgemeinden) werden betragsmässig angehoben, wobei zwischen neuen Ausgaben, gebundenen Ausgaben und Zusatzkrediten differenziert wird.
- Die demokratischen Mitwirkungsrechte werden gestärkt. Eingeführt werden ein obligatorisches Finanzreferendum für gewisse Ausgaben sowie ein Initiativrecht auf Änderung der Statuten.
- Verschiedene Bezeichnungen in den Statuten sollen zeitgemäss angepasst werden. Dies gilt auch für den Namen des Zweckverbandes, wenn künftig nicht mehr von der «Kehrichtbeseitigung», sondern neu von der «Kehrichtverwertung» gesprochen wird.

## **Kurze Erläuterung zu einzelnen Punkten der Revision**

### **Verbandszweck und Umbenennungen**

Die bewährte Formulierung des Zweckartikels soll grundsätzlich beibehalten werden. Sie wird jedoch mit dem Hinweis auf die zu verfolgende effiziente Energieverwertung ergänzt. Weiter sollen verschiedene Bezeichnungen und Begriffe in den Statuten sowie auch der Name des Zweckverbands zeitgemäss angepasst werden.

### **Verbandsgemeinden und Gemeindestimmen**

Das oberste Organ des Zweckverbandes bleiben die Verbandsgemeinden. Die Befugnisse des Zweckverbandes werden in Art. 7 Abs. 1 lit. a bis e aufgezählt. Es geht um die Entscheidungsfindung in Volksabstimmungen, die Ausgabenbeschlüsse gemäss Art. 7 Abs. 2 und 3, Statutenänderungen gemäss Art. 31, die Auflösung des Verbandes gemäss Art. 30 und (neu) die Zustimmung zu Initiativen gemäss Art. 9. Zudem soll Art. 28 verdeutlicht werden.

### **Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM 2)**

Für die Besorgung der Verbandsangelegenheiten sind, soweit nichts anderes vereinbart wird, die gesetzlichen Vorschriften des Kantons Glarus massgebend. Seine Landsgemeinde hat der Änderung des Gesetzes über den Finanzhaushalt (FHG) zugestimmt. Im Rahmen der vorliegenden Statutenrevision wird von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, dass der Zweckverband vom Geltungsbereich des FHG ausgenommen wird. Art. 22 wurde daher textlich erweitert.

### **Finanzbefugnisse**

Art. 24 Abs. 4 und 5 befassen sich mit der Abgrenzung zwischen gebundenen und neuen Ausgaben. Gerade im Bereich der Kehrichtverwertung kann es oftmals um Sanierungsmassnahmen gehen, die zwingend umgesetzt werden müssen, um dem übergeordneten Recht zu genügen. Dennoch ist davon auszugehen, dass bei grösseren Erneuerungen und Erweiterungen auch künftig von neuen Ausgaben auszugehen ist und die Verbandsgemeinden deshalb zu befragen sind.

Um Verbandsgemeinden zu entlasten, wird die Kompetenz der Abgeordneten-versammlung für neue Ausgaben auf CHF 25 Mio. angehoben, die der Betriebskommission auf CHF 1.5 Mio. Diese Anpassungen werden keinen wesentlichen Einfluss auf die wichtigen Auslegungsparameter der Gesamtanlage (z.B. Verbrennungskapazität) haben. Entscheidungen mit solchen Auswirkungen sollen weiterhin den Stimmberechtigten zur Genehmigung vorgelegt werden. Im neuen Art. 7 ist aber nicht nur eine betragsmässige Anhebung der Ausgabenkompetenzen der verschiedenen Organe vorgesehen. Für Ausgaben ab CHF 7 Mio. wird das obligatorische Finanzreferendum eingeführt, sofern die Beschlussfassung mit weniger als drei Viertel der Delegiertenstimmen erfolgte.

### **Demokratische Mitwirkungsrechte**

Mit dem neuen Art. 9 wird ein Initiativrecht eingeführt. Gemäss Art. 28 wird auch bei dieser neuen Kompetenz der Verbandsgemeinden auf die historischen Gemeinde-stimmen abgestellt.

**Der gesamte Botschaftstext ist unter [www.oberiberg.ch](http://www.oberiberg.ch) aufgeschaltet. Er kann auch über die Gemeindeverwaltung (Tel. 055 414 31 03) bezogen werden.**

### **b) Empfehlung**

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, den revidierten Statuten zuzustimmen.

# Einladung zur Gemeindeversammlung

**Donnerstag, 18. April 2024, 20.00 Uhr  
in der Mehrzweckhalle Moos, Oberiberg**

## Traktanden

### **A. Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen**

1. Wahl von drei Stimmezählern
2. Genehmigung Nachtragskredite 2023
3. Genehmigung Erfolgsrechnung 2023
4. Genehmigung Investitionsrechnung 2023

### **B. Traktanden, die der Urnenabstimmung unterliegen**

5. Statutenänderung des Zweckverbandes für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet

Die Berichte und Anträge liegen bei der Gemeindeverwaltung auf.

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein.

Oberiberg, im März 2024

**Gemeinderat Oberiberg**

Gemeindepräsident Walter Marty  
Gemeindeschreiber René Steiner